

Regionales räumliches Entwicklungskonzept für das Montafon

3. Sitzung regREK-AG

16. September 2019, 19:00 Uhr
Gemeindesaal, Bartholomäberg

Begrüßung und Einführung

Herbert Bitschnau
Stand Montafon

Ausblick auf den Ablauf des Workshops

Wolfgang Pfefferkorn /
Elisabeth Stix,
Rosinak & Partner ZT GmbH

Agenda & Ziele des Workshops

- » Zum aktuellen Stand der Bearbeitung informieren und austauschen:
 - » Gibt es für die räumliche Entwicklung bzw. für das regREK relevante Neuigkeiten aus den einzelnen Gemeinden?
 - » Was ist bisher geschehen? Wer hat sich bisher am Prozess beteiligt?
- » Einen vertiefenden Werkstattbericht zur Analyse und einen Ausblick auf das Zielbild geben:
 - » Themen: Landschaft & Freiraum, Wirtschaft, Kooperationen
- » *Pause*
- » Eine vertiefende Diskussion starten & Blick Richtung Zielbild richten:
 - » Diskussion der Themen und Blick Richtung Zielbild
- » Eine Zusammenschau aus den Gruppendiskussionen herstellen
- » Ausblick geben: Nächste Schritte und Termine

Zum aktuellen Stand der Bearbeitung informieren

- » Gibt es für die räumliche Entwicklung bzw. für die Erstellung des regREKs relevante Neuigkeiten aus den einzelnen Gemeinden?
- » Was ist bisher geschehen?
(Beteiligung, Analyse,...)

Ausblick auf die nächsten Schritte

Analyse

Inhalte erheben, Daten sammeln, SWOT erstellen, Handlungsbedarf ableiten

Zielbild

Zielbild konzipieren, überarbeiten, finalisieren

Öffentlichkeitsarbeit

Workshops vorbereiten, moderieren, nachbereiten

WS 1

WS 2

WS 3

Schüler
-Innen

regREK
AG 1

regREK
AG 2

regREK
AG 3

regREK
AG 4

Prozessorganisation und -begleitung, Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit

03/19 04/19 05/19 06/19 07/19 08/19 09/19 10/19 11/19 12/19

Wer hat sich bisher am Prozess beteiligt? (I)



» regREK-AGs

- » Sitzungen in Schruns, Stallehr, Bartholomäberg

» Interessierte Personen – 1. Themenworkshop

- » Ca. 90 Personen in der VMS Innermontafon in Gortipohl zu den Themen Siedlungsentwicklung, Verkehr & Mobilität, Tourismus

» Weitere Kommunikation:

- » Gemeindezeitungen (vor & nach 1. Themenworkshop, vor 2. T-WS)
- » Homepage des Standes Montafon
- » Internetbeteiligung über Digitale Plattform Vorarlberg

Wer hat sich bisher am Prozess beteiligt? (II)

» Schülerinnen und Schüler-Workshops

- » Workshops in den 4. Klassen der Mittelschulen (160 SchülerInnen)
 - » Schruns Grüt (47)
 - » Schruns Dorf (40)
 - » Gortipohl (MS Innermontafon)(23)
 - » Polytechnische Schule Gantschier (50)
- » Information: regREK wird erstellt, den Bürgermeistern wird berichtet
- » Was / Wie:
 - » Info zu reg-REK-Erstellung
 - » Themen der Zukunft und
 - » Gruppenarbeit zu vier Fragen

Fragen an die SchülerInnen:

Uns ist wichtig, was ihr denkt!

1. Warum lebst Du gerne hier im Montafon? Was ist besonders gut? (Slogan)
2. Was fehlt Dir im Montafon?
3. Wenn ich Bürgermeister*in wäre, dann...
4. Das möchte ich auch noch sagen

Das ist uns wichtig!

Mittelschule Schwuns-Dorf 4b
3b

1. Schöne Schigebiete

- Wander- und Fahrradwege
- Rodeln und Eislaufen
- Schwimmbad

Was uns wichtig ist
und wir verändern
wollen!

2. Längere Busfahrten (Abend)

- Einkaufszentrum
- Jugendraum für die Mittagspause

3. ... würde ich die Busfahrzeiten am Abend verlängern.

- ... dann würde ich in jeder Gemeinde einen Jugendraum einrichten.

4. Wichtig wäre das die Busse am Abend länger fahren. (Silbertal, Bartholomäberg)

- Umweltschützen

Montafon!

1. Schifahren, Net
so viel Lila, schön Tal,
wandern

2. Bikepark, Mc Donalds,
Donutladen, Trampolinhalle,
Kino, 1€ Laden, Rucksack für
SB, mehr Bushaltestellen

3. Wünsche erfüllen

4. Montafu isch superääää! ♥

Montafu



1. • viele Freibäder
• Schöne Berge
• gute Luft

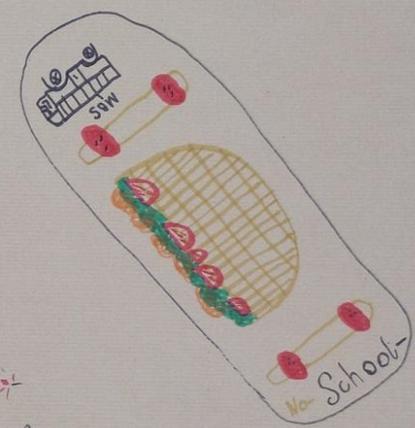
2. • Einkaufszentrum
• Mäci
• Hallenbad
• Freizeitpark

4. • gute Freizeit-
aktivitäten
• es gibt viele
eigene Produkte
(Milch, Eier...)

3. • gratis Döner für
Polyschüler
• längere Mittagspause
• bessere Ötis
Verbindungen
• Auto Kino
(Freiluft Kino)

tb Sahrungs Dorf
Montafon

- 1. Natur, Aktivpark, Schigebiete, Kultur
- 2. Imbissbuden, Trampolinpark,
- 3. Längere Busfahrzeiten, Skaterplatz, Chillzone
- 4. kürzere Schulzeiten, mehr Freizeit



Einen vertiefenden Werkstattbericht zur Analyse geben

- » **Schwerpunktthemen dieser AG-Sitzung:**
 - » Landschaft & Freiraum
 - » Wirtschaft
 - » Soziales
 - » Kooperationen
 - » Ausblick auf die weiteren Arbeitsschritte in Richtung Zielbild

- » **Bericht: Herbert Bork und Brigitte Noack, Büro stadtland**

Welche Themen sind für das regREK zu bearbeiten?



Siedlungsentwicklung
Verkehr & Mobilität
Tourismus

2. regREK-AG,
1. Themen-WS



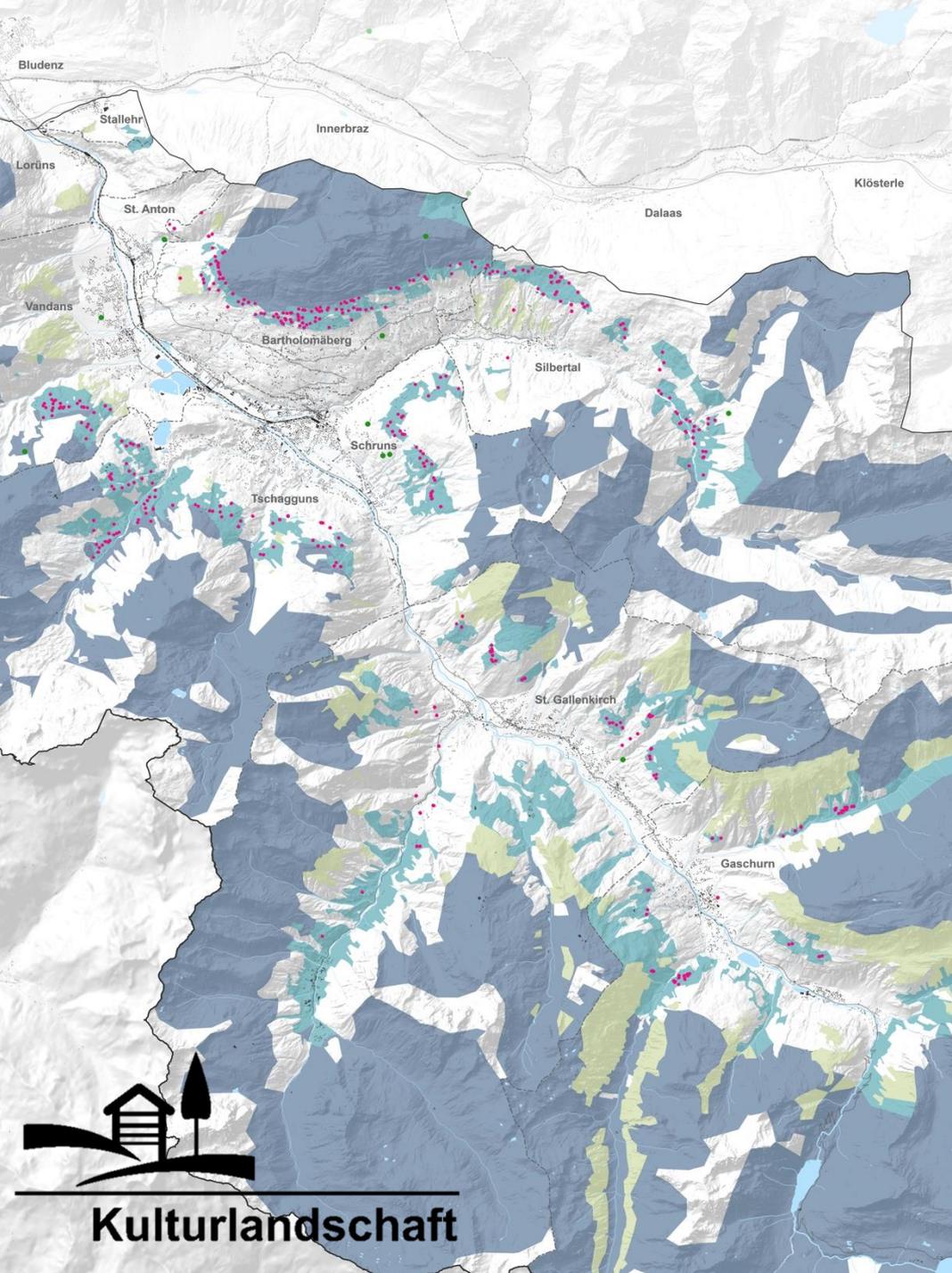
Freiraum, Kulturlandschaft,
Landwirtschaft,
Naturgefahren

3. regREK-AG,
2. Themen-WS



Soziale- und
Wirtschaftsentwicklung
Zusammenarbeit in der Region
& mit Nachbarregionen

3. regREK-AG,
3. Themen-WS



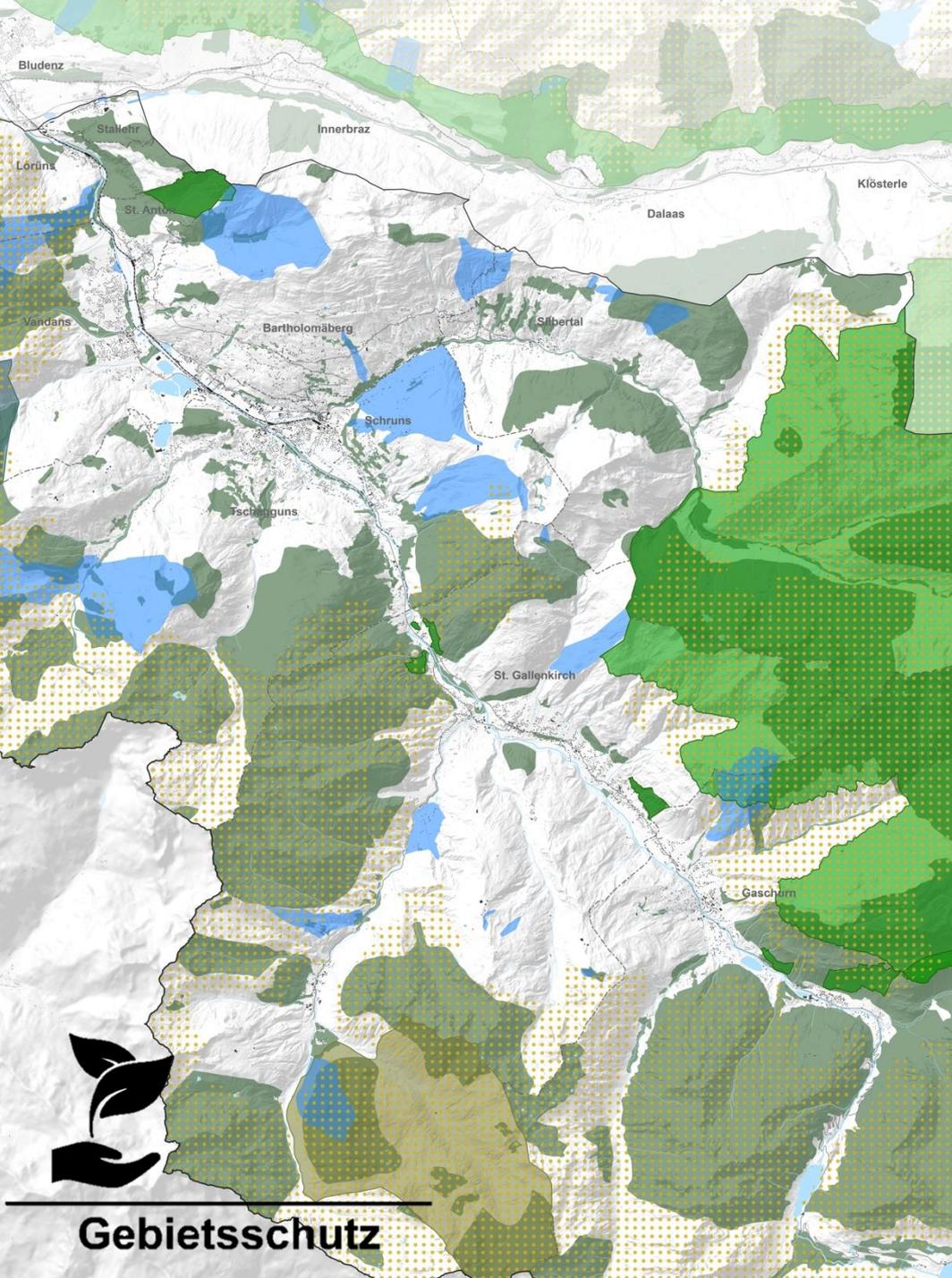
Montafoner Kulturlandschaft

Maisäßlandschaft

Dreistufenlandwirtschaft

- Alpe
- Maisäß
- Bergmahdgebiet
- Maisäßgebäude
- Naturdenkmal



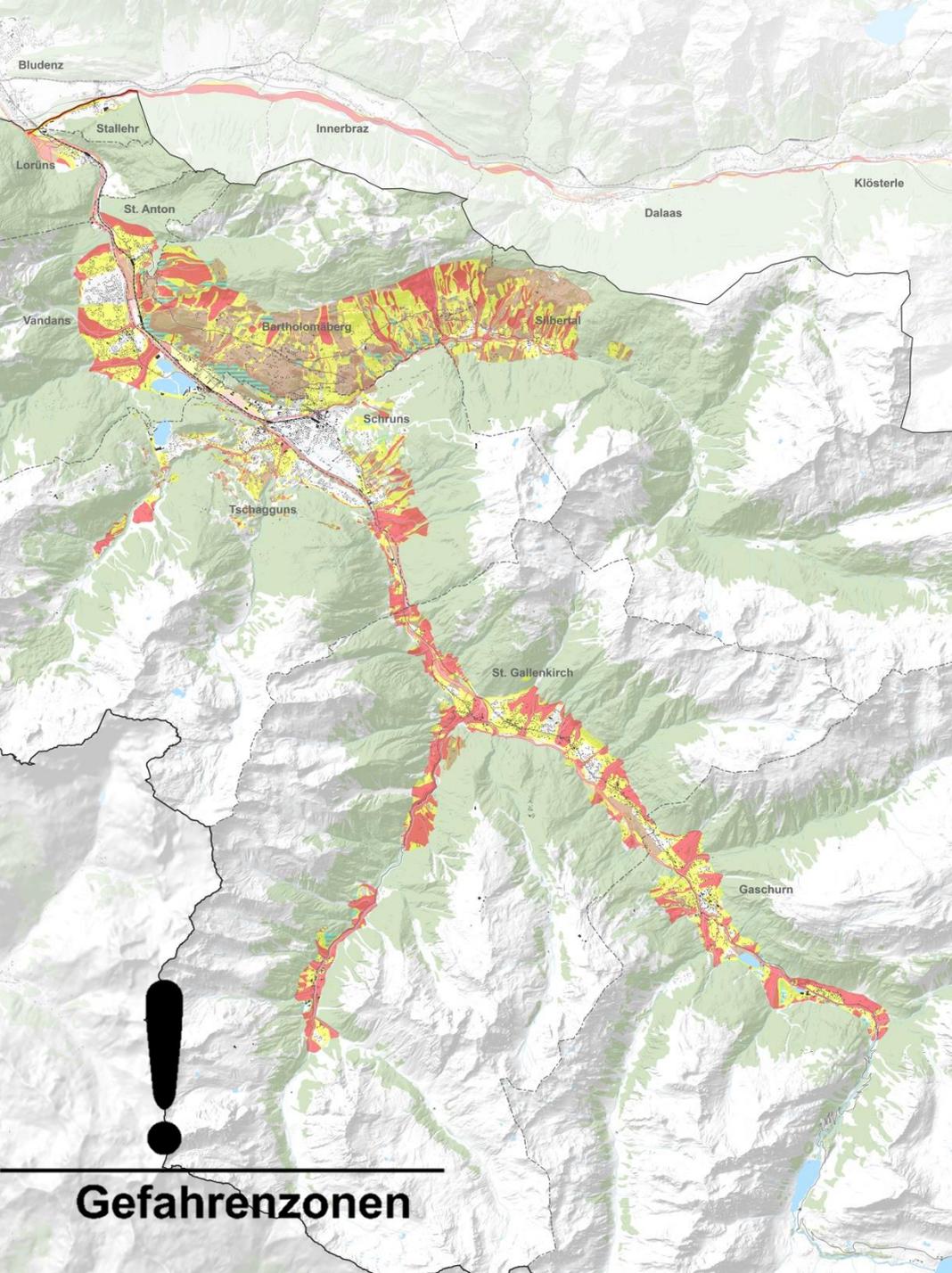


Natura 2000 Gebiet Verwall zT noch unberührte Natur Vielfältige Nutzungsansprüche

- Natura2000-Schutzgebiet
- Ruhezone
- Geschützter Landschaftsteil
- Biotop, Großraumbiotop
- Wasserschutz-/Wasserschongebiet
- Inventar Weißzone lt. Land VlbG



Gebietsschutz



Beschränkte Entwicklungsmöglichkeiten

Umgang mit Naturgefahren

Klimawandel

Gefahrenzonen WLW

- Rote Gefahrenzone (Bauverbot)
- Gelbe Gefahrenzone (Bauen mit Auflagen)
- Brauner Intensivbereich (Bauverbot)
- Brauner Hinweisbereich
- Blauer Vorbehaltsbereich (Freihaltung für Schutzmaßnahmen)

Gefahrenzonen BWW

- Rote Zone (Bauverbot)
- Rot-Gelbe Zone (Bauen nur unter Erhaltung der Retentionswirkung)
- Gelbe Zone

Gefahrenzonen



© Valentina Bolter

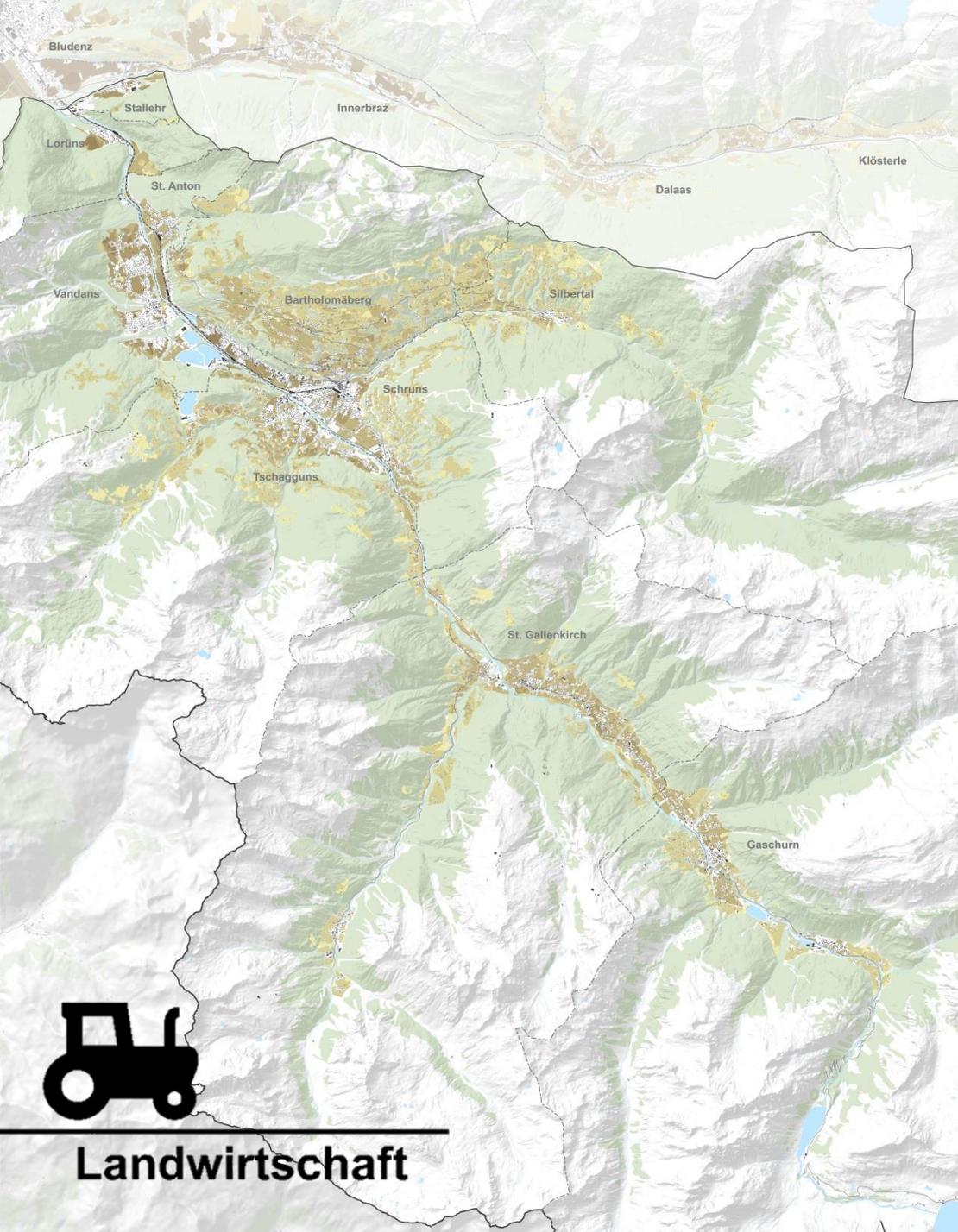


© Valentina Bolter



© Valentina Bolter





Wald: rd 26% des Montafons

Landw. Fläche im Tal: rd 4%

Lebensmittelproduktion & Landschaftspflege

Herausforderungen

Bodenklimazahl*

-  41 bis 46
-  31 bis 40
-  21 bis 30
-  11 bis 20
-  bis 10

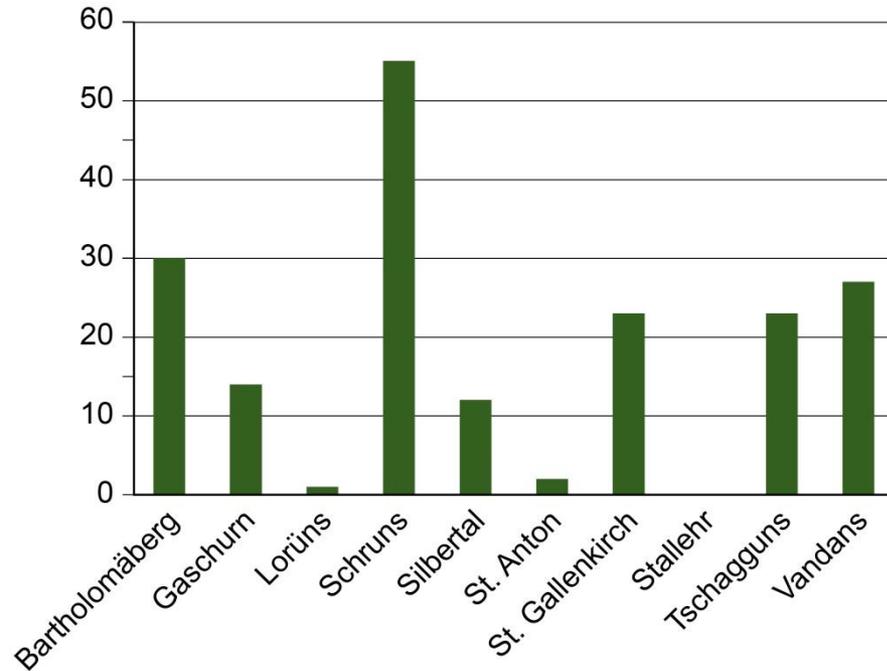


Landwirtschaft

Erwerbstätige im Primärsektor:

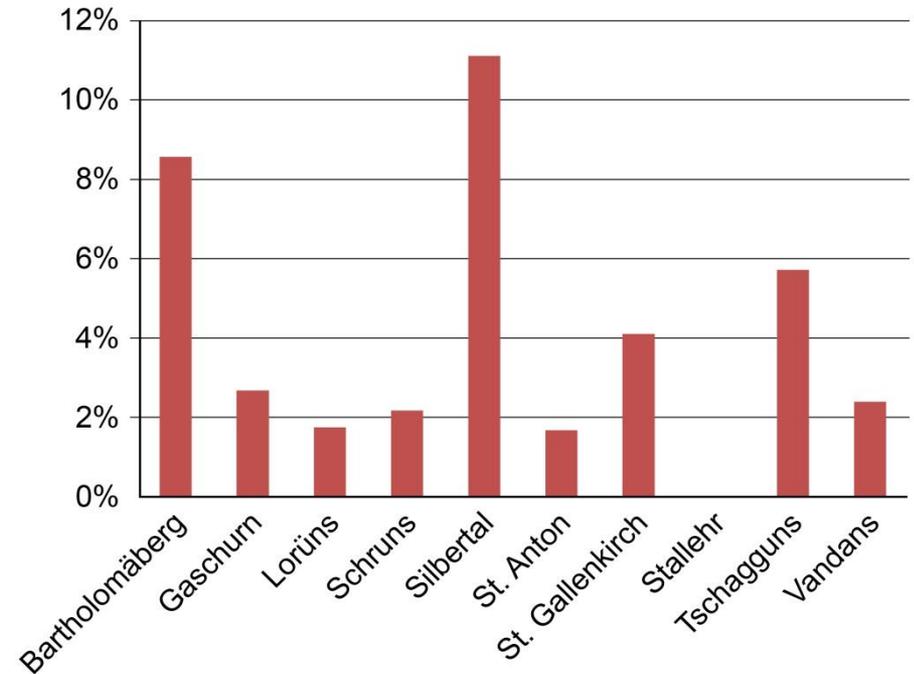
(Land-, Forstwirtschaft, Fischereiwesen)

■ Anzahl Erwerbstätige am Arbeitsort (absolut)



Montafon: 187 Erwerbstätige im Primärsektor

■ Anteil an Gesamterwerbstätigen am Arbeitsort (in %)



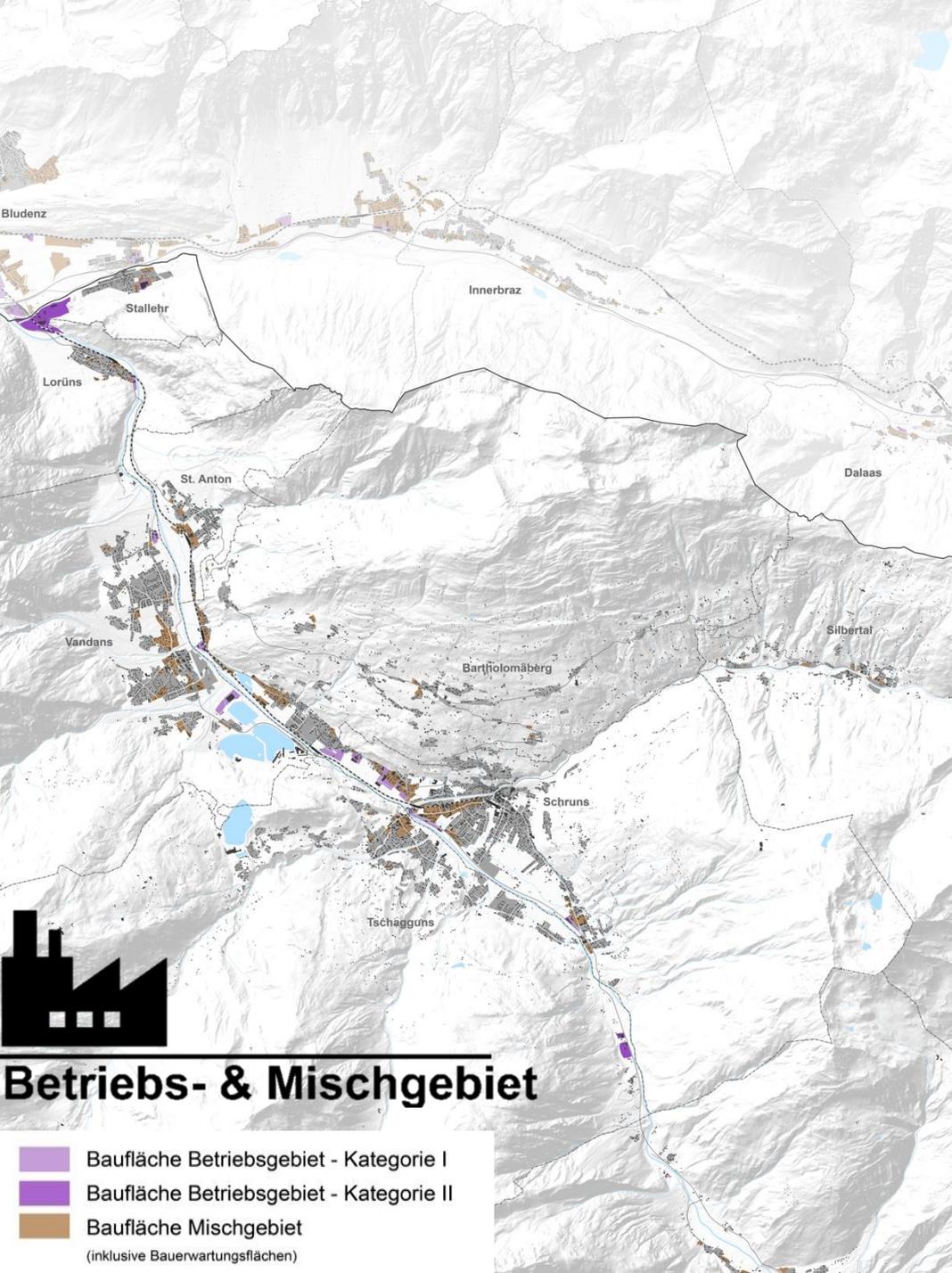
Montafon: 3,2% der Gesamterwerbstätigen

Hinweis:

Als erwerbstätig zählen Personen mit Hauptwohnsitz in Österreich inklusive der geringfügig Beschäftigten (unselbständig und selbständig). Es wird jeweils das Hauptbeschäftigungsverhältnis einer Person berücksichtigt.

Quelle:

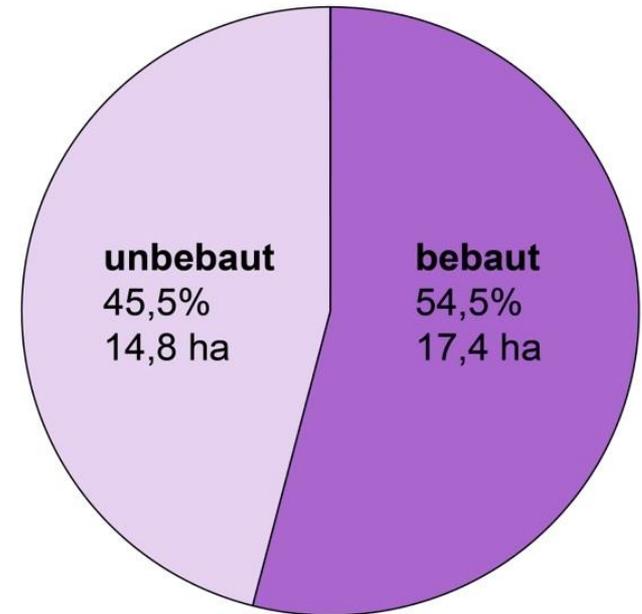
Land Vorarlberg, Stand: 2014



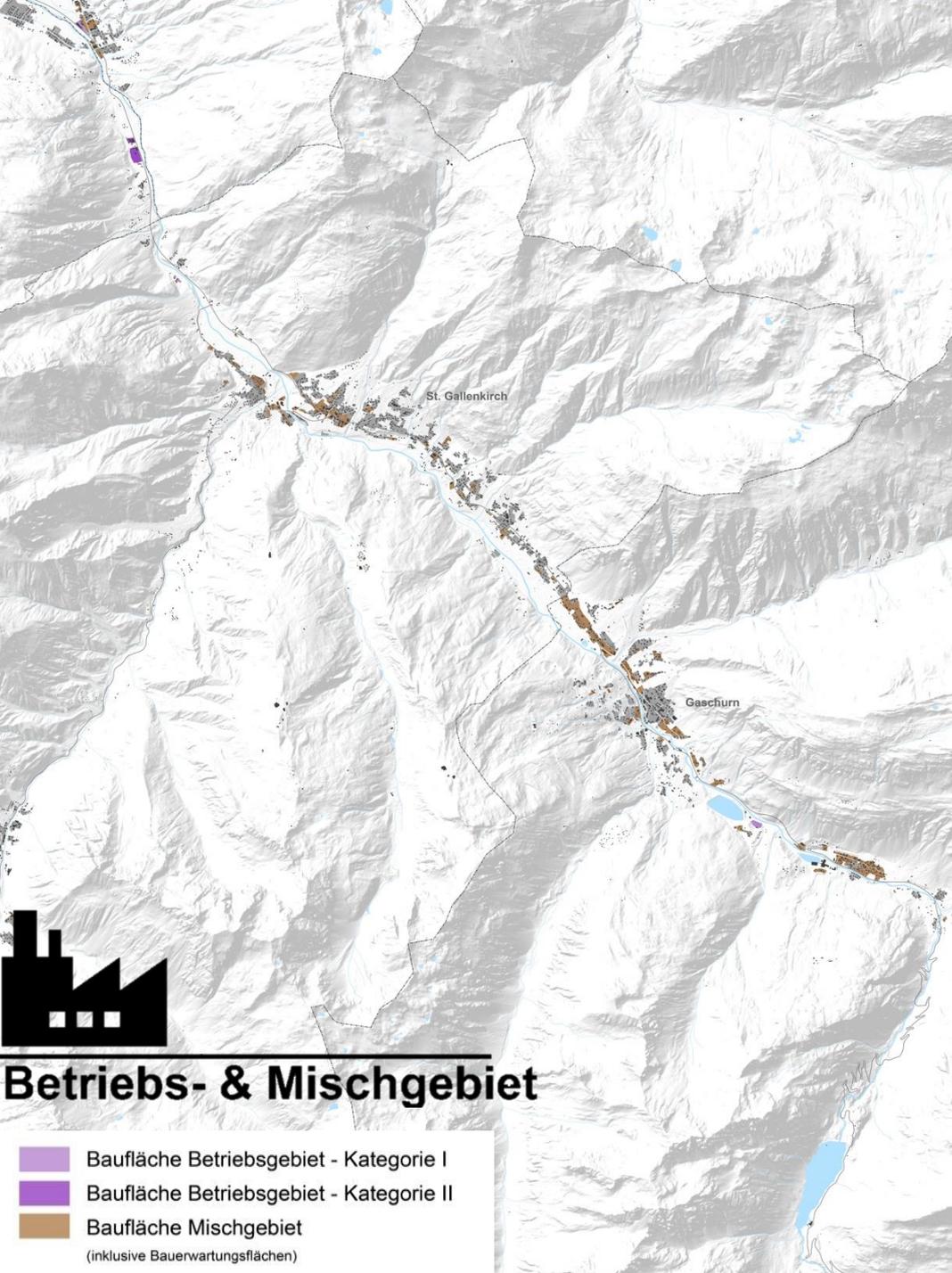
Betriebs- & Mischgebiet

- Baufläche Betriebsgebiet - Kategorie I
- Baufläche Betriebsgebiet - Kategorie II
- Baufläche Mischgebiet
(inklusive Bauerwartungsflächen)

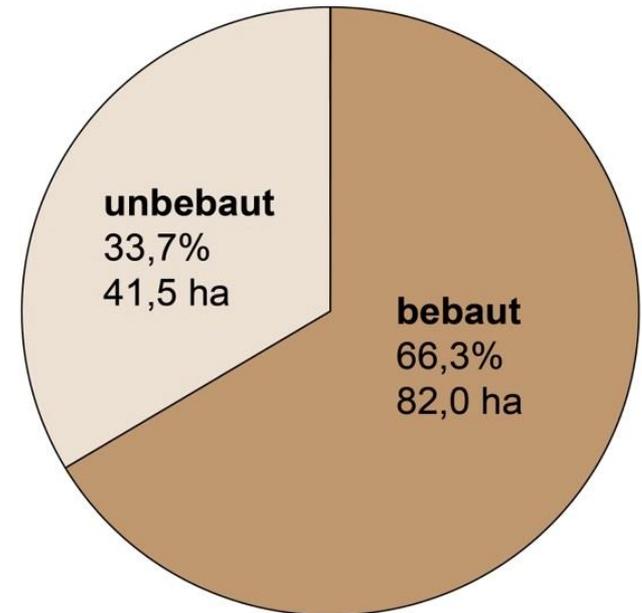
Bauflächen Betriebsgebiet im Montafon (inkl. Erwartungsflächen):



Bauflächen-Betriebsgebiet zum Großteil im Außermontafon



Bauflächen Mischgebiet im Montafon (inkl. Erwartungsflächen):



Betriebe im Siedlungsgebiet

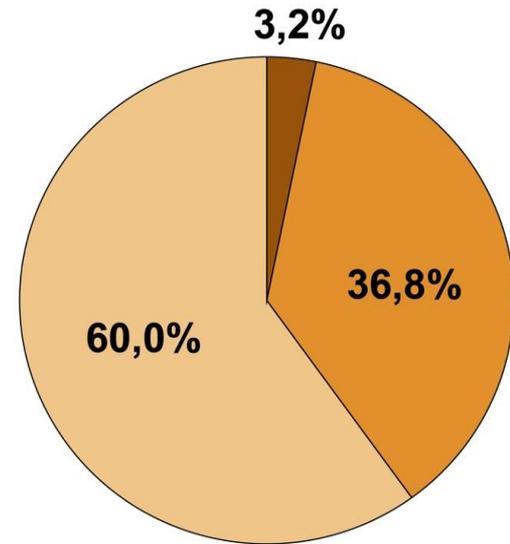
Erwerbstätige und Beschäftigte

Montafon:

7.925 Erwerbstätige am Wohnort

5.836 Beschäftigte in der Region

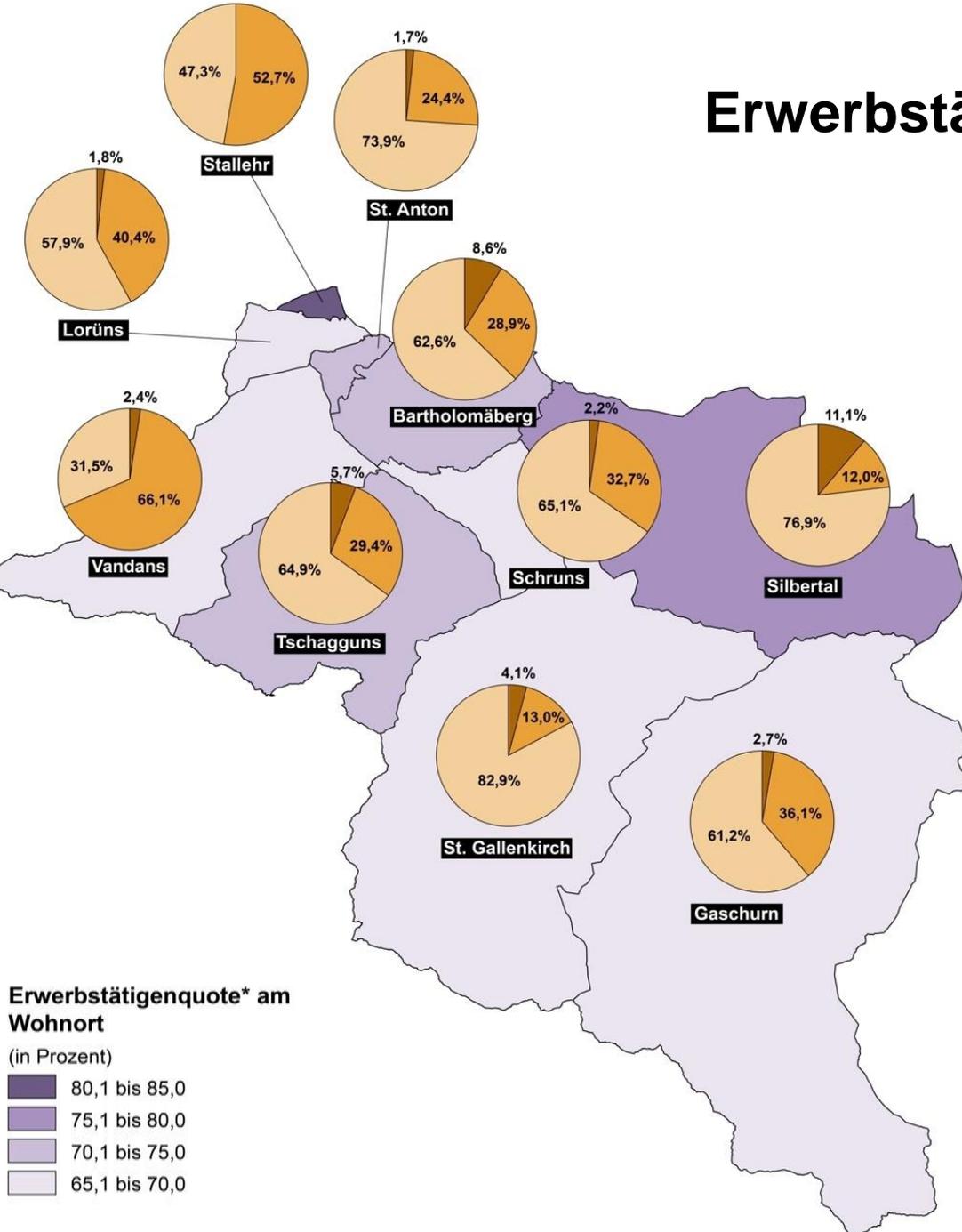
Erwerbsquote: 71,3



Beschäftigte in der Gemeinde nach Wirtschaftssektoren

(in Prozent)

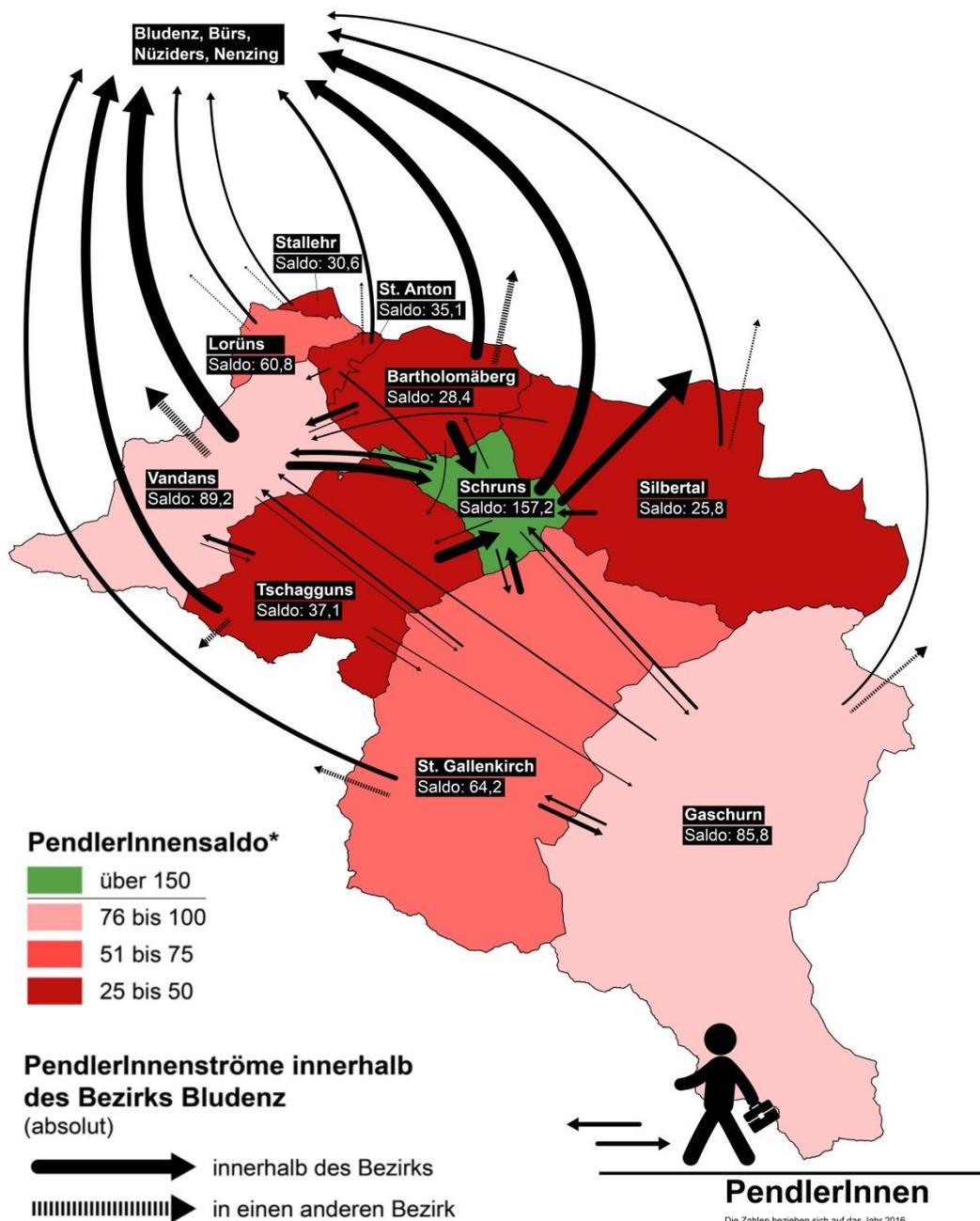
- Primärsektor
- Sekundärsektor
- Tertiärsektor



Erwerbstätigenquote* am Wohnort

(in Prozent)

- 80,1 bis 85,0
- 75,1 bis 80,0
- 70,1 bis 75,0
- 65,1 bis 70,0



Starke Vernetzung mit Bludenz/Walgau

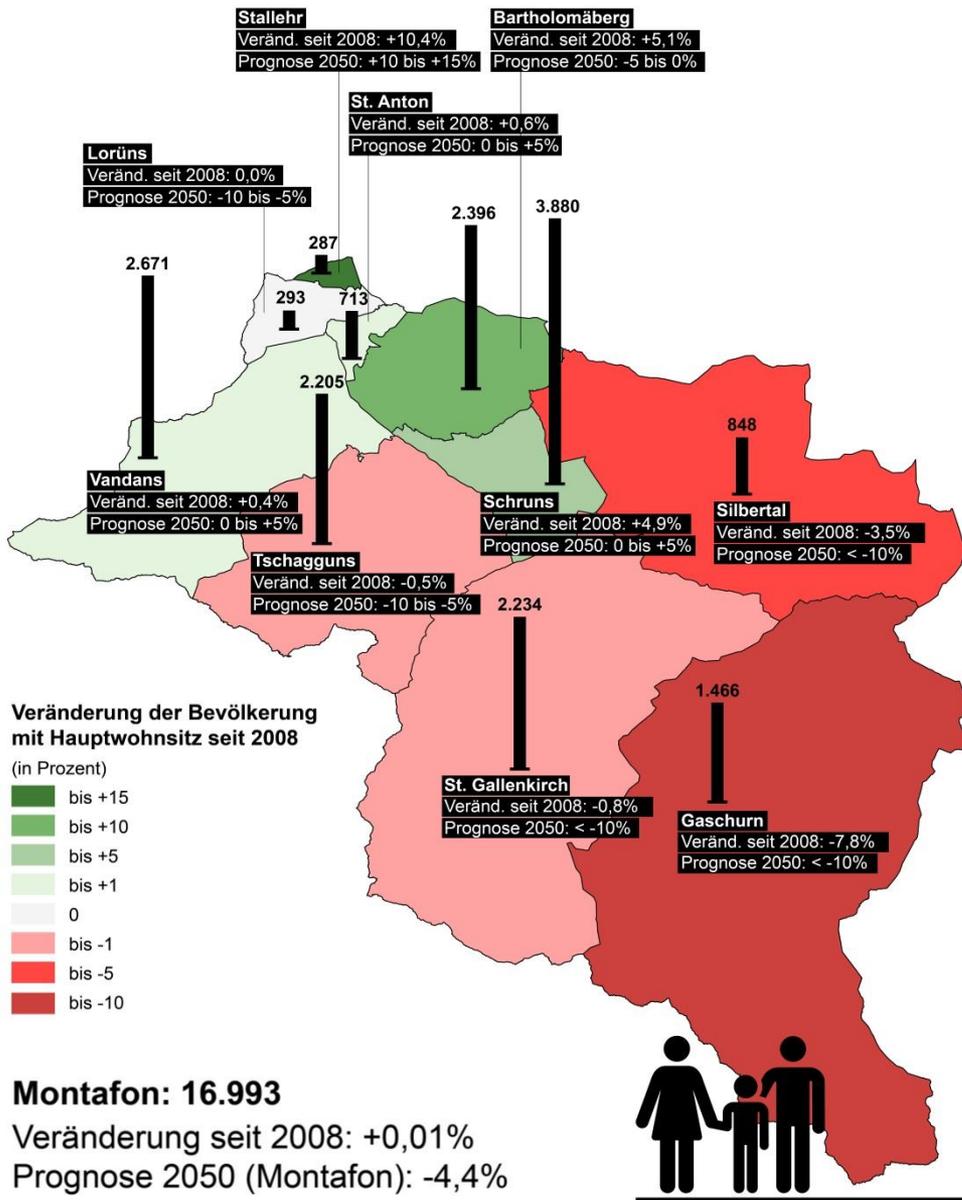
Schruns ist Hauptort

*Index PendlerInnensaldo

Formel: $\text{Erwerbstätige am Arbeitsort} / \text{Erwerbstätige am Wohnort} * 100$

Liegt der Index über 100, gehen mehr Personen in der Gemeinde ihrer Arbeit nach als in der selben Gemeinde erwerbstätige Personen wohnhaft sind.

Die Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2016.
Quelle: Statistik Austria, Abgestimmte Erwerbsstatistik 2016



Veränderung der Bevölkerung mit Hauptwohnsitz seit 2008
(in Prozent)

- bis +15
- bis +10
- bis +5
- bis +1
- 0
- bis -1
- bis -5
- bis -10

Montafon: 16.993
Veränderung seit 2008: +0,01%
Prognose 2050 (Montafon): -4,4%

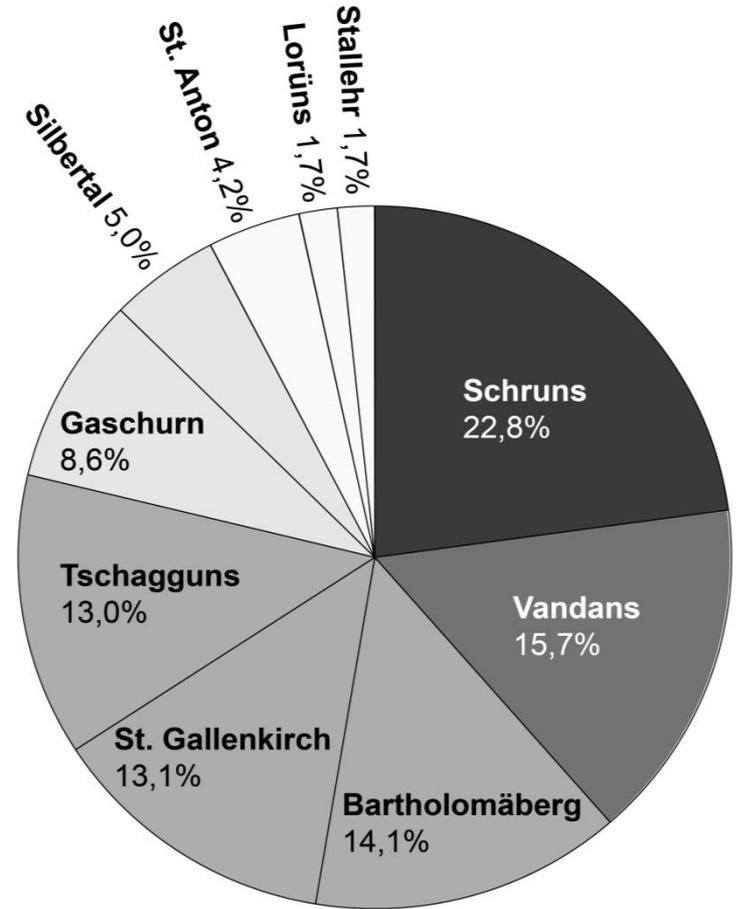


Hauptwohnsitze

Die Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2018.
Die Veränderung bezieht sich auf den Zeitraum 2008 bis 2018.

Quelle:
Land Vbg, Landesstelle für Statistik
Regionale Bevölkerungsprognose 2015 bis 2050
Bevölkerungsstand am 31.12.2018, Veränderung seit 2008

Verteilung der Bevölkerung mit Hauptwohnsitz auf die Gemeinden:



Prognose 2015-2050:
-4,4% (minus rd. 700 EW)

Bevölkerungsprognose | Altersklassen

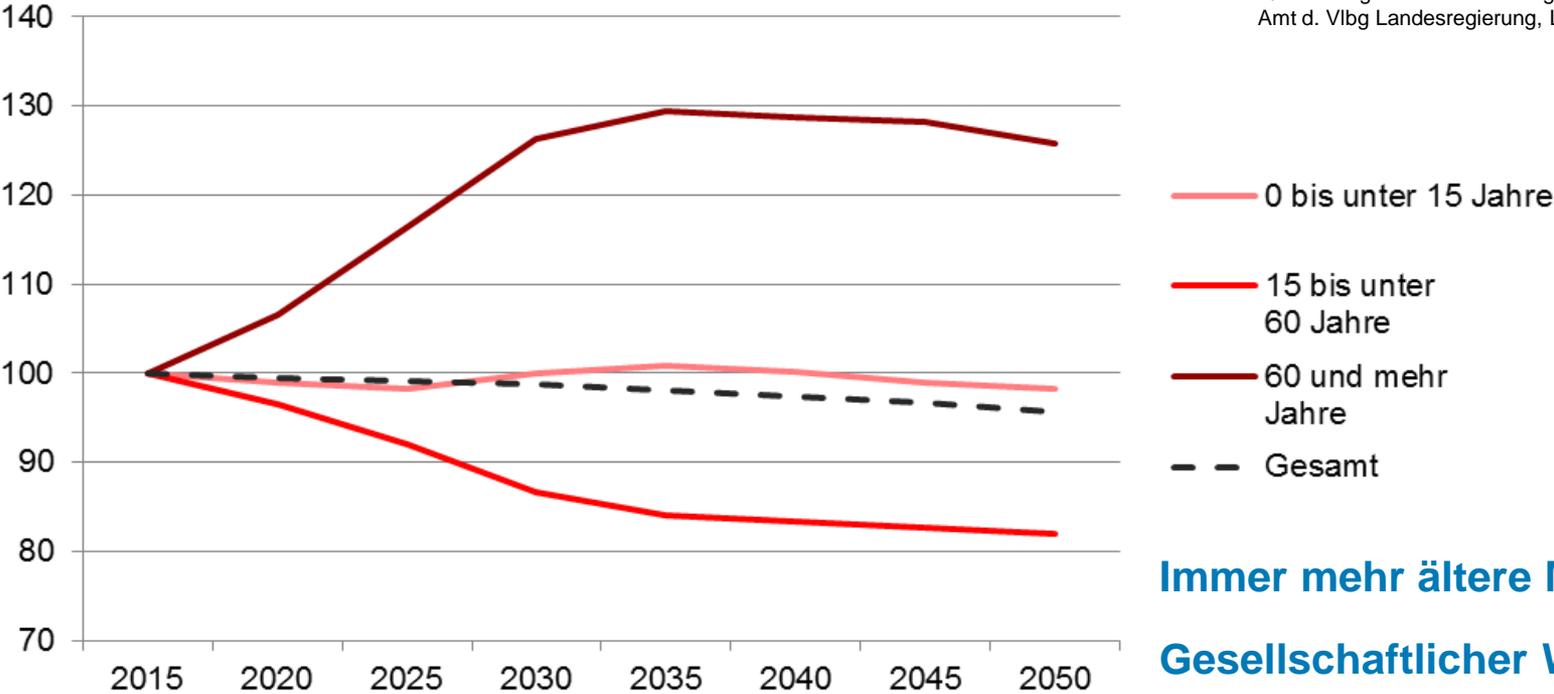
Montafon: 16.993 EW

Prognose 2050: -4,4 %

Anteil der Altersgruppen

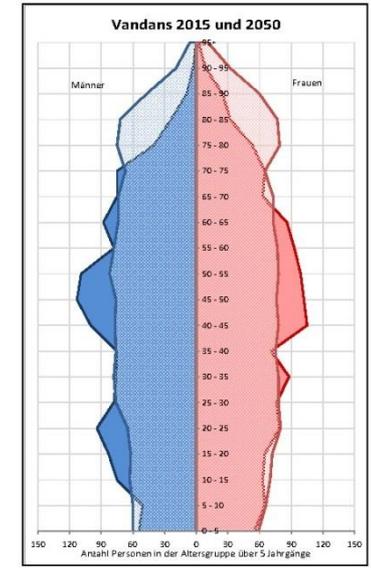
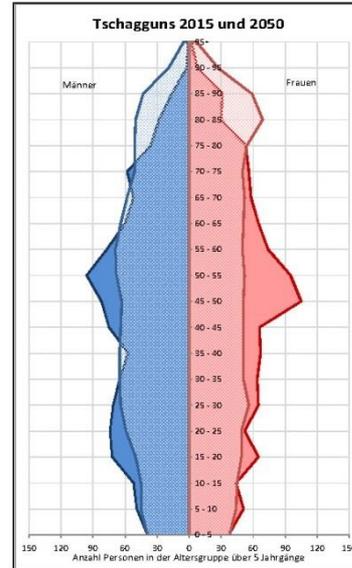
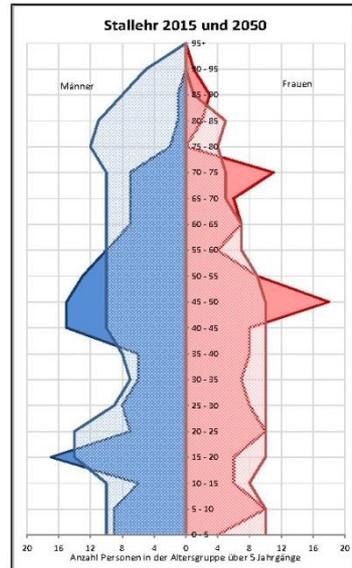
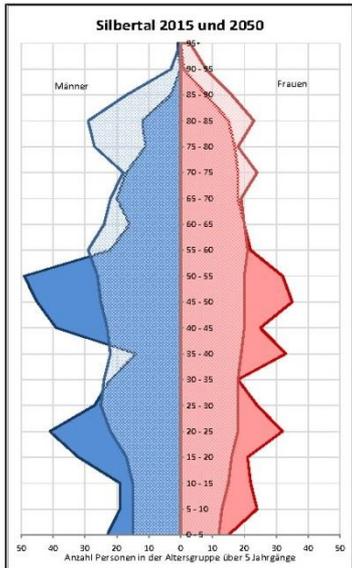
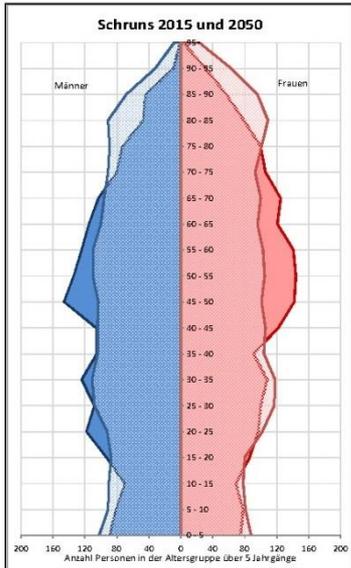
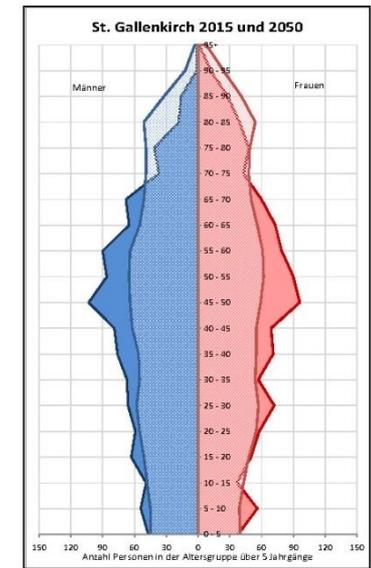
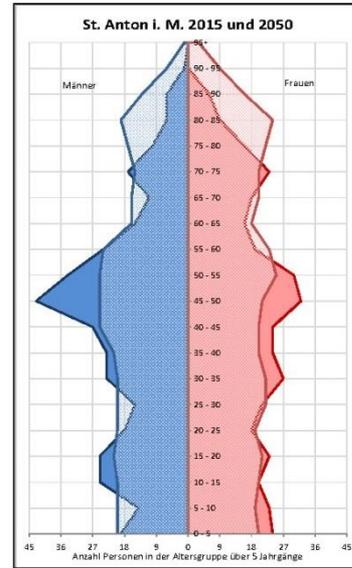
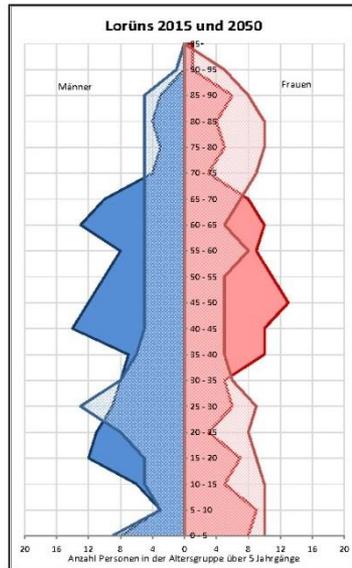
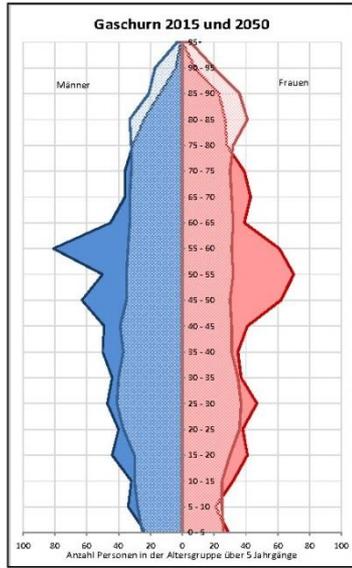
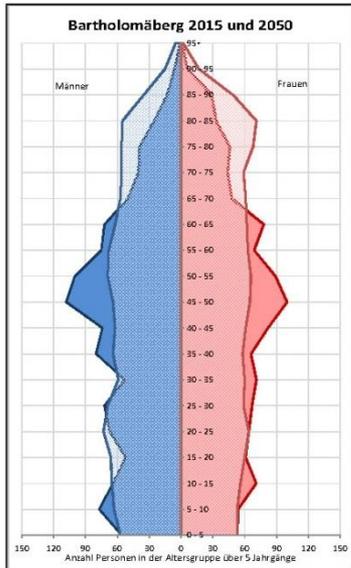
Jahr	0 bis unter 15 Jahre	15 bis unter 60 Jahre	60 und mehr Jahre	Gesamt
2015	13,7	60,3	25,9	100
2035	14,1	51,7	34,2	100
2050	14,1	51,8	34,1	100

Quelle: Regionale Bevölkerungsprognose 2015 bis 2050
 Amt d. VlbG Landesregierung, Landesstelle für Statistik



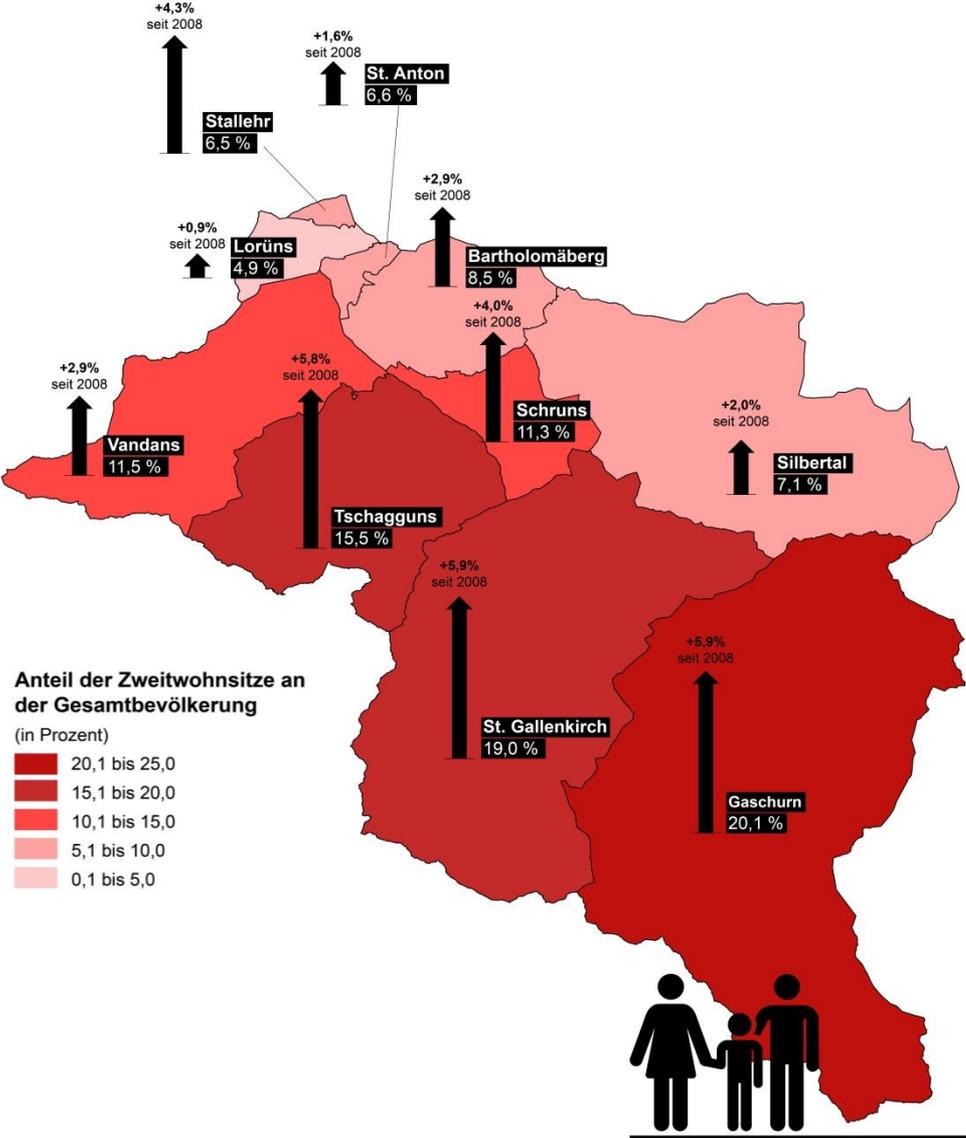
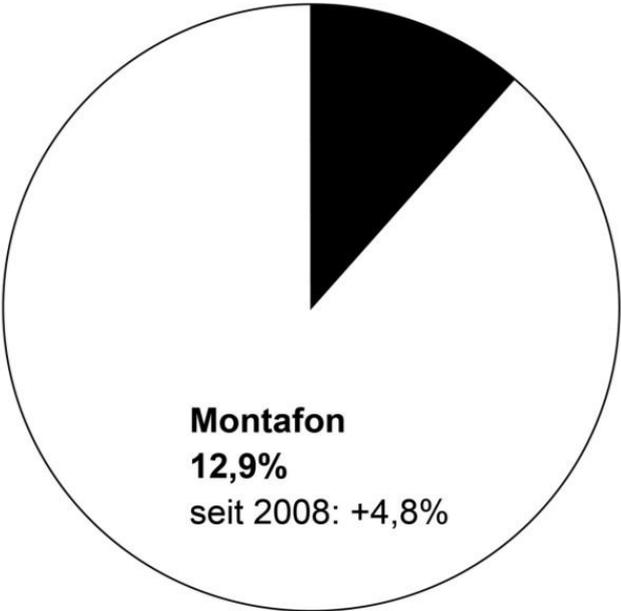
Immer mehr ältere Menschen
Gesellschaftlicher Wandel

Bevölkerungsprognose | Bevölkerungspyramiden

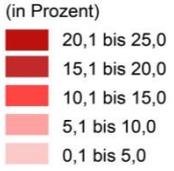


Quelle: Amt d. Vlbg Landesregierung, Landesstelle für Statistik

Anteil der Zweitwohnsitze an der Gesamtbevölkerung im gesamten Montafon:



Anteil der Zweitwohnsitze an der Gesamtbevölkerung

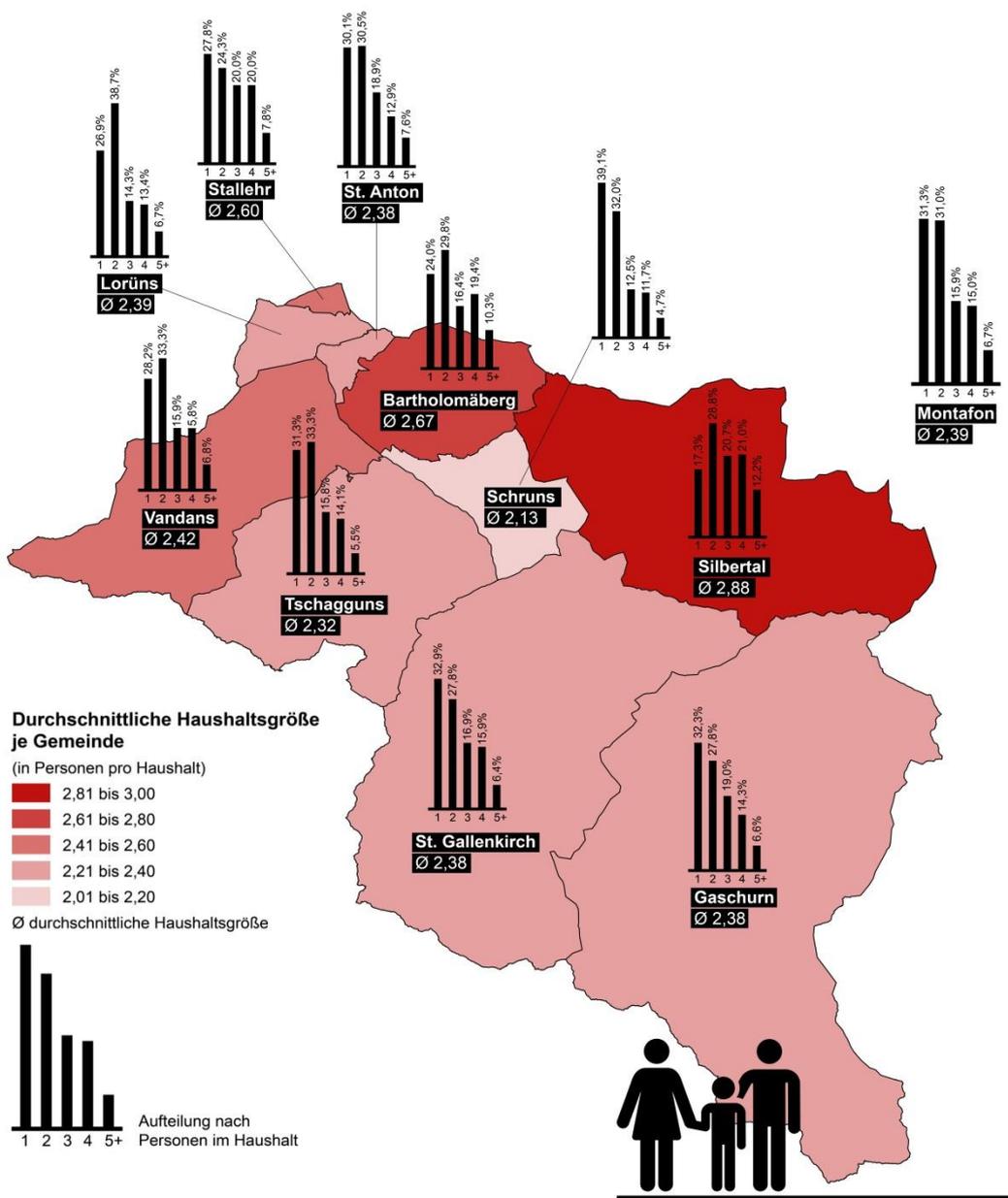


Zweitwohnsitze

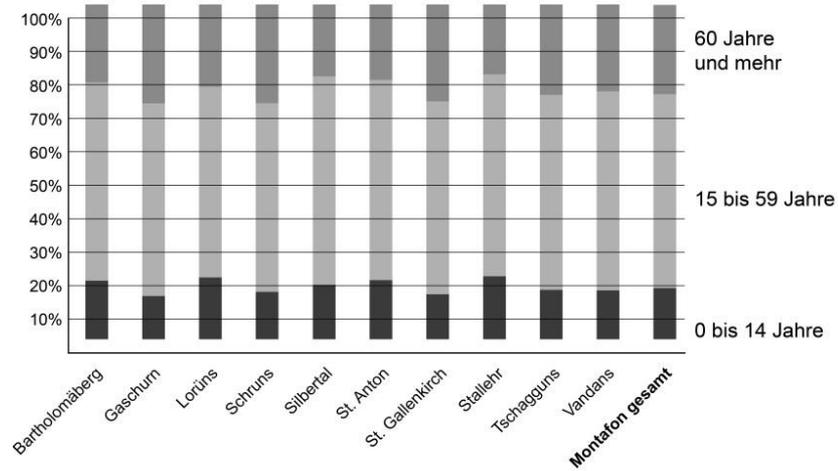
Die Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2018.
Die Veränderung bezieht sich auf den Zeitraum 2008 bis 2018.

Quelle:
Land Vbg, Landesstelle für Statistik
Bevölkerungsstand am 31.12.2018, Veränderung seit 2008

Größter Zuwachs in den großen Tourismuskommunen



Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach breiten Altersgruppen je Gemeinde:



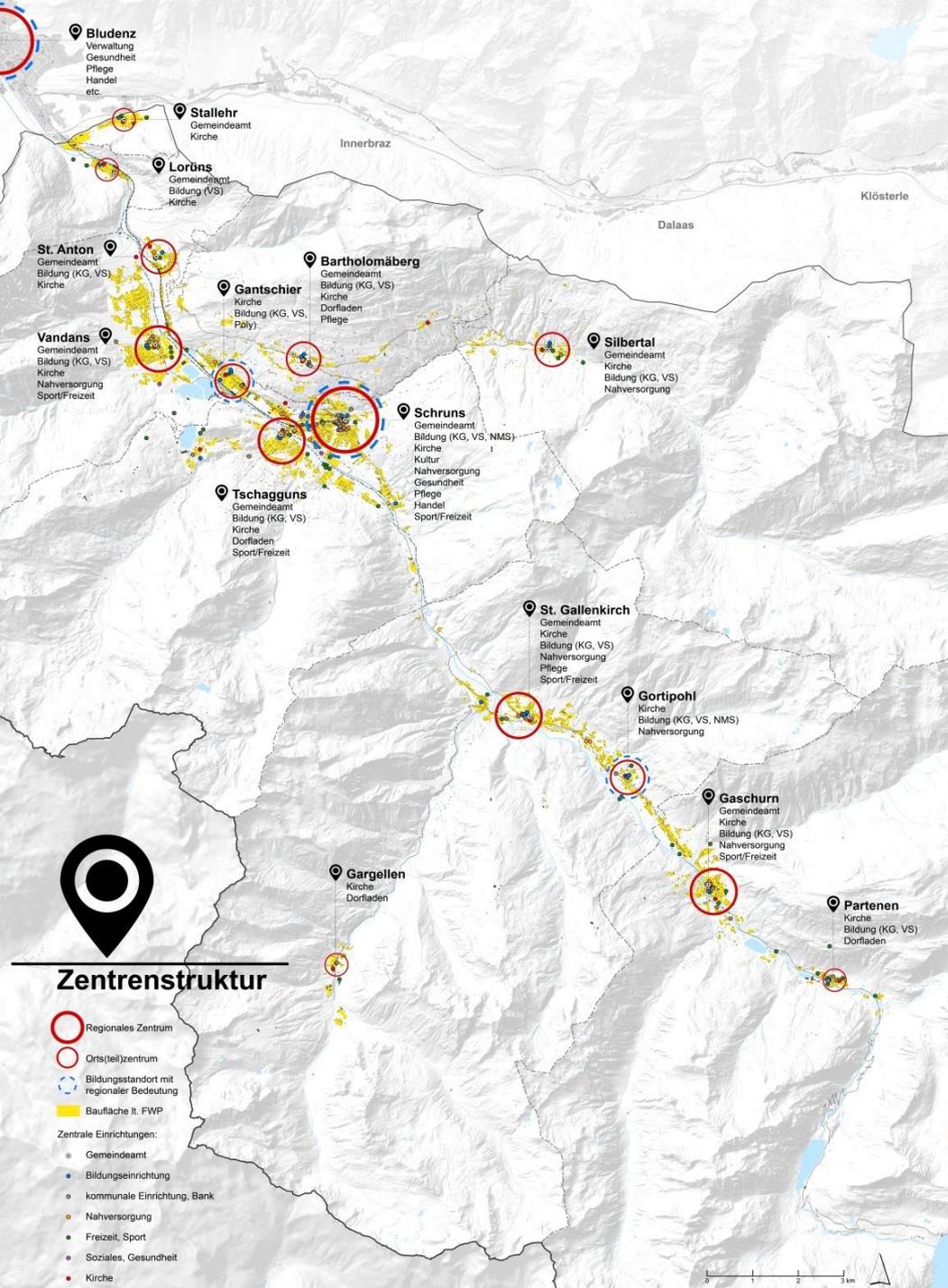
„Urbanes“ Schruns:
niedrigste durchschnittliche
Haushaltsgröße



Haushalte

Die Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2016.

Quelle:
Statistik Austria
Abgestimmte Erwerbsstatistik 2016



Gute Infrastruktur-Ausstattung,
auch in den kleineren Orten

Unterschiedliche Schwerpunkte

Regionale Bildungsstandorte

Kooperationen

Der Gemeindeverband **Stand Montafon** ist die zentrale Plattform für die Zusammenarbeit in der Region. Zudem bestehen unterschiedliche Kooperationen zwischen einzelnen oder mehreren Gemeinden.

Die Gemeinden Lorüns und Stallehr kooperieren aufgrund ihrer Lage in vielen Bereichen mit der Stadt Bludenz und/oder weiteren Walgau-Gemeinden.

Gemeindeverband Stand Montafon

Forstfonds Montafon

Bauverwaltung Montafon

Finanzverwaltung Montafon

Offene Jugendarbeit Montafon

**Regionale Koordinationsstelle für
Integration in Bludenz**

KPV & MOHI Außermontafon

KPV & MOHI Innermontafon

Anrufsammeltaxi go&ko

Abwasserverband Montafon

Abwasserverband Region Bludenz

Montafonerbahn AG

Gemeindevermittlungsamt

Montafon Tourismus GmbH

Aktivpark Montafon

WIGE Montafon

**Standesamts- und
Staatsbürgerschaftsverband Schruns**

...

Pause

Eine vertiefende Diskussion starten und den Blick Richtung Zielbild richten

Eine vertiefende Diskussion starten und den Blick Richtung Zielbild richten

- » Diskussion in gemischten Tischgruppen jeweils zu den vier Schwerpunktthemen
 - » Landschaft & Freiraum
 - » Wirtschaft
 - » Soziales
 - » Kooperationen
- » Ausblick auf das Zielbild
 - » Wie sieht das Montafon im Jahr 2030/2040 aus?
 - » Vision
 - » Was können wir dazu beitragen?
- » Die Diskussionen werden von TischmoderatorInnen begleitet .
Diese halten die wesentlichsten Stichworte fest.

Landschaft & Freiraum

- » Wie sollen das Landschaftsbild und die Kulturlandschaft im Montafon künftig aussehen? Was können wir dazu beitragen?
- » Wie können wir verschiedene Interessen am Freiraum (Freizeit-Nutzung, Schutz vor Naturgefahren, Ökologie etc.) miteinander gestalten?
- » Wie sollen zukünftige Herausforderungen der Landwirtschaft bewältigt werden?

Ziele aus dem Raumbild Vorarlberg 2030 (Auswahl):

- » Eine hohe Biodiversität und Naturvielfalt sicherstellen
- » Qualitätsvolle Landschaften integrativ planen
- » Schutz vor Naturgefahren verstärken, mehr Risikobewusstsein schaffen
- » Die Verantwortung für die Kulturlandschaft wahrnehmen
- » Böden für die Landwirtschaft sichern, Bodenqualität erhalten
- » Landwirtschaft stärken (bodenabhängige Lebensmittelerzeugung)

Wirtschaft

- » Wie können wir den Standort Montafon stärken?
- » Welche Betriebe mit welchen Raumansprüchen wollen wir im Montafon?
- » Wie verändern sich die Raumansprüche durch die Digitalisierung?

Ziele aus dem Raumbild Vorarlberg 2030 (Auswahl):

- » Nutzungskonflikte durch eine gut überlegte Standortwahl minimieren
- » Die wirtschaftliche Vielfalt und den sozialen Zusammenhalt in den Vorarlberger Talschaften stärken
- » Standorte für strategische regionale Betriebsgebiete ausweisen
- » Seitens des Landes und der Gemeinden eine aktive Bodenpolitik betreiben
- » Eine längerfristige Perspektive für Betriebsgebiete schaffen

Soziales

- » Wie können wir mit einer vorausschauenden Raumentwicklung auf zukünftige Herausforderung und sich bereits heute abzeichnende Tendenzen reagieren?

Ziele aus dem Raumbild Vorarlberg 2030 (Auswahl):

- » Versorgungs- und Siedlungsstruktur gut aufeinander abstimmen
- » Eine Basisversorgung für alle sicherstellen
- » Den Zusammenhalt in den Wohnquartieren stärken
- » Siedlungs- und Mobilitätsentwicklung direkt aufeinander abstimmen

Kooperationen

- » Welche Kompetenzen braucht der Stand, um „gut“ agieren zu können?
- » Wie können wir eine offene Kommunikation zwischen den Gemeinden sicherstellen?
- » Wie können die immer größeren Anforderungen und schwierigeren Aufgaben in der Region gemeinsam gemeistert werden?

Ziele aus dem Raumbild Vorarlberg 2030 (Auswahl):

- » Partizipative Ansätze in der Regionalentwicklung stärken
- » Regionale Abstimmung bei Einrichtungen der Daseinsvorsorge stärken
- » Raumplanerisch relevante regionale Vorhaben (mit regionalen Auswirkungen) gemeinsam planen und umsetzen
- » Regionale Ausgleichsmechanismen verankern
- » Regios und Regionalmanagements als regionale Handlungsträger etablieren

Zusammenschau aus den Gruppendiskussionen für das regREK Montafon herstellen

1. Bei welchen Fragestellungen zeichnen sich unterschiedliche Meinungslagen ab?
2. Bei welchen Fragestellungen besteht Konsens?
3. Ausblick auf das Zielbild – wohin soll die Reise gehen?

Einen Ausblick auf die nächsten Schritte geben

- » Elisabeth Stix & Wolfgang Pfefferkorn, Rosinak & Partner

Ausblick auf die nächsten Schritte

Analyse

Inhalte erheben, Daten sammeln, SWOT erstellen, Handlungsbedarf ableiten

Zielbild

Zielbild konzipieren, überarbeiten, finalisieren

Öffentlichkeitsarbeit

Workshops vorbereiten, moderieren, nachbereiten

WS 1

SchülerInnen

WS 2

WS 3

regREK
AG 1

regREK
AG 2

regREK
AG 3

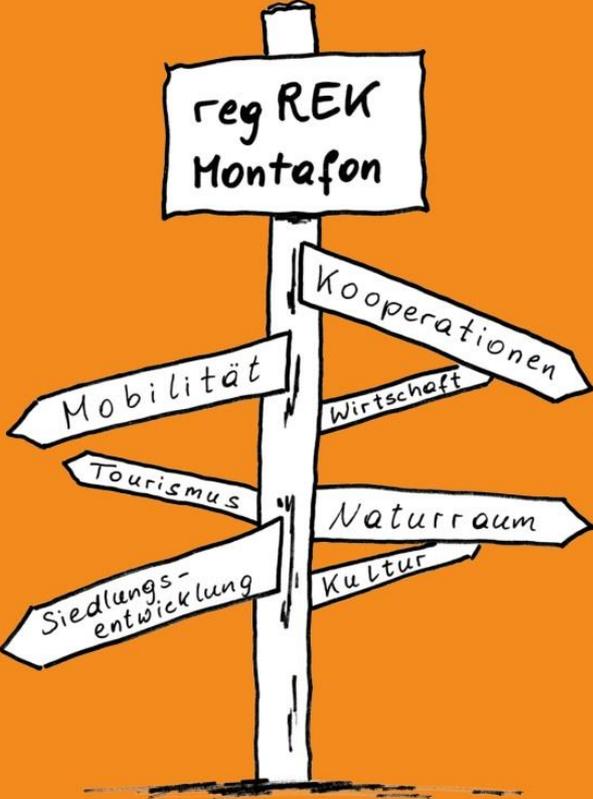
regREK
AG 4

Prozessorganisation und -begleitung, Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit

03/19 04/19 05/19 06/19 07/19 08/19 09/19 10/19 11/19 12/19

2. Themenworkshop: 26. September 2019

Stand Montafon 



EINLADUNG

zum 2. Workshop des regionalen Räumlichen Entwicklungskonzeptes Montafon

Die Montafoner Gemeinden arbeiten an einem regionalen Räumlichen Entwicklungskonzept (regREK). Mit diesem Konzept sollen die zukünftigen, räumlichen Entwicklungen im Montafon geregelt werden. Dafür braucht es deine Unterstützung. Komm zum zweiten öffentlichen Workshop und diskutiere mit uns über die Zukunft von:

- **Freiraum:**
Wie können wir verschiedene Interessen am Freiraum (Freizeit-Nutzung, Schutz vor Naturgefahren, Ökologie, Klimaschutz, etc.) miteinander gestalten?
- **Landschaftsbild & Kulturlandschaft:**
Wie soll künftig das Landschaftsbild und die Kulturlandschaft im Montafon aussehen?
- **Landwirtschaft:**
Wie sollen zukünftige Herausforderungen der Landwirtschaft bewältigt werden?

Nach spannenden Impulsvorträgen von **Alexander Haumer** (Landschaftsplanung), **Thomas Blank** (Wasserwirtschaft) und **Oswald Ganahl** (Landwirtschaft) stellen wir die Analyseergebnisse des regREKs vor. Danach laden wir dich herzlich ein, uns deine Ansichten, Ideen, Wünsche und Vorschläge zu diesen Themen mitzugeben und bei einem gemütlichen Ausklang über die Zukunft des Montafons zu reden.

Wann: Donnerstag, 26. September 2019, 19 bis 21.30 Uhr
Wo: IZM Rodund, Anton-Ammann-Straße 12, 6773 Vandans

Anmeldung: bis 20. September 2019, per Mail: info@stand-montafon.at
Weitere Infos: www.stand-montafon.at/regrek

Wir freuen uns auf dein Kommen!

Ich willige ein, dass bei dieser Veranstaltung Fotos erstellt werden und diese vom Stand Montafon für Öffentlichkeitsarbeit sowie für Präsentationen und Publikationen zum regREK veröffentlicht werden.

Ausblick auf die drei Themenworkshops

- » Folgende Themenworkshops zu den regREK-Themen sind geplant:
 - » Themenworkshop 1 (25.06., NMS Gortipohl):
Siedlungsentwicklung, Verkehr & Mobilität, Tourismus
 - » Themenworkshop 2 (26.09., IZM Vandans): Freiraum, Landschaftsbild & Kulturlandschaft, Schutz vor Naturgefahren, Landwirtschaft
 - » Themenworkshop 3 (21.10., Vallüla Saal Partenen):
Wirtschaftsentwicklung (inkl. Betriebsansiedlungen), Veranstaltungsstätten, soziale Entwicklung, Kooperation in der Region, Weiteres/ Offenes/ Wichtiges für den Prozess

Terminübersicht

» 4 Treffen der regREK-AG & 3 öffentliche Workshops:

- ✓ 1. Sitzung regREK-AG: 23. April 2019
- ✓ 2. Sitzung regREK-AG: 18. Juni 2019
- ✓ 1. Themenworkshop: 25. Juni 2019
- ✓ 3. Sitzung regREK-AG: 16. September 2019

- » 2. Themenworkshop: 26. September 2019
- » 3. Themenworkshop: 21. Oktober 2019
- » 4. Sitzung regREK-AG: 5. November 2019

- » Abschlussworkshop Zielbild: 14. Jänner 2020

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!
